

23.10.2006 – 11:59 Uhr

## CeBIT 2007 (15. bis 21. März): SOA-World bietet hochkarätigen Anwenderorientierten Kongress und Fachausstellung

Hannover (ots) -

- CeBIT-Schwerpunkt zu Service-orientierten Architekturen
- Gemeinschaftsstand und siebentägiges Kongress-Forum in Halle 4
- Für Messebesucher ohne Mehrkosten

Das Konzept Service-orientierter Architekturen (SOA) läutet in der Welt der Bits und Bytes eine neue Ära ein. Ein weiterer Schritt hin zu der Vision, IT und Geschäftsprozesse näher zusammenzubringen, wird Wirklichkeit. Statt einem bestimmten Geschäftsprozess wie ehemals eine fixe, monolithische IT-Lösung zuzuweisen, arbeitet SOA mit kleineren Einheiten. Die einzelnen wieder verwendbaren Business-Services werden lose gekoppelt und je nach Geschäftsprozess konfiguriert. Analog zu einem herkömmlichen Kaufvorgang bezieht ein bestimmter Geschäftsprozess aus einem Pool von Einzel-Services die von ihm benötigte Kombination und erhält so seine maßgeschneiderte, von einzelnen Systemen unabhängige IT-Unterstützung. Voraussetzung ist eine genaue Definition der einzelnen Business-Services. Innerhalb des Schwerpunkts "Business Processes" bietet die CeBIT 2007 mit der SOA-World einen besonderen Bonbon zum heiß diskutierten Topthema Service-orientierte Architekturen an. Auf 675 Quadratmetern Fläche in Halle 4 können sich Fachbesucher aus aller Welt auf einem Aussteller-Gemeinschaftsstand und einem siebentägigen Kongress-Forum über neueste technische Umsetzungen von SOA als Software-Design-Ansatz informieren. Damit ist die SOA-World sowohl ein hochwertiger Anwender-orientierter Kongress als auch eine firmenübergreifende Fachausstellung. Hauptsponsor der SOA-World ist die Software AG, Deutschlands zweitgrößtes Softwareunternehmen. Das international operierende Unternehmen mit Firmensitz in Darmstadt hat damit nach mehreren Jahren der CeBIT-Abstinenz eindrucksvoll den Weg zurück auf die internationale ITK-Leitmesse nach Hannover gefunden.

Auf dem Kongress-Forum der SOA-World beleuchten international bekannte Analysten und Experten, wie u. a. das Dr. Wolfgang Martin-Team aus dem französischen Annecy, über die gesamte Messedauer verschiedenste Fragestellungen vorrangig aus der Anwendersicht. Auf einer von Sitzplätzen umgebenen Bühne mitten in Halle 4 werden in inhaltlich aufeinander abgestimmten Vortragsreihen praxisorientierte Lösungen anhand von Anwenderberichten, Expertenrunden und attraktiven Keynotes vorgestellt. Sämtliche Vorträge sind für Messebesucher der CeBIT kostenfrei. Auch die Vortragsfolien der hochrangigen Fachreferenten können durch einfache Abgabe einer Visitenkarte ohne Mehraufwand bezogen werden.

Aussteller haben auf der SOA-World die Möglichkeit, sowohl mit einem Kongress-Vortrag als auch mit einer Präsentation innerhalb der Fachausstellung um die Gunst der Besucher zu werben. Insgesamt werden auf dem Gemeinschaftsstand über 60 Präsentationsplätze für Anbieter von SOA-Software und -Lösungen zur Verfügung gestellt. "Unternehmen erhalten damit exklusiv oder ergänzend zu ihrem Hauptstand die Gelegenheit, die Vorzüge eines großen Messeauftritts zu nutzen, und genießen dabei dennoch genügend Intimität, um Kunden individuell zu betreuen", erläutert Gerald Zwirger, einer der beiden Geschäftsführer der für die Organisation der SOA-World verantwortlichen Agentur Hahn & Zwirger Marketing, das Konzept. Ein professioneller Messebau sowie die bereitgestellten Services vor Ort schaffen für die anwesenden Mitarbeiter der Partnerunternehmen sowie deren Kunden eine optimale Arbeitsumgebung. Zusätzlich zu den offenen Besprechungsinselformen können bei Bedarf weitere kleine Besprechungsräume und ein großer Präsentationsraum mit Beamer und Leinwand gebucht werden.

SOA wird IT-Markt in Deutschland stark beeinflussen

Die aktuelle Marktdurchdringung in Bezug auf Services, Produkte und Branchen von Service-orientierten Architekturen in Deutschland haben die Analysten von Pierre Audin & Consultants (PAC) in ihrer aktuellen Studie "Service Oriented Architecture 2006 Germany" untersucht. Obwohl im europäischen Vergleich Großbritannien und Frankreich weiter fortgeschritten sind, lautet die Analysten-Prognose für den deutschen Markt sehr optimistisch: SOA werde auch die Entwicklung des IT-Marktes in Deutschland mehr und mehr beeinflussen. Dies fange im Bereich IT-Services mit kleinen Projektvolumina z. B. von Pilot- oder Implementierungsprojekten an, werde jedoch im Laufe der Zeit in beeindruckende Wachstumsraten münden. Da mit SOA ein Paradigmenwechsel verbunden sei, erwartet PAC, dass Anwender in den kommenden zwei bis drei Jahren hauptsächlich in Beratungsservices inkl. IT-Architektur-Beratung investieren werden. Unternehmen würden IT-Anbieter zum einen für die Entscheidung benötigen, ob SOA für ihr Geschäftsmodell geeignet ist. Zum anderen benötigten sie Beratung bei der Definition ihrer Business Services. Über den Erfolg der SOA-Strategie entscheide letztendlich die Qualität. Für die späteren Implementierungsphasen würden SOA-Projekte mehr und mehr den in Deutschland bereits weiter verbreiteten Enterprise-Application-Integration-(EAI)-Projekten ähneln, stellten doch beide höchst komplexe Integrationsprojekte dar. Die Analysten erwarten, dass SOA mittelfristig den Markt für Systemintegration auch in Deutschland stark vorantreiben wird.

Pressekontakt:

Ansprechpartnerin für die Redaktion:

Katharina Siebert

Tel.: +49-(0)5 11 - 89 - 3 10 28

E-Mail: [katharina.siebert@messe.de](mailto:katharina.siebert@messe.de)

Weitere Pressetexte und Fotos finden Sie unter:

[www.cebit.de/presseservice](http://www.cebit.de/presseservice).

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001485/100518002> abgerufen werden.